

Frauenfeld, 29. April 2020

**Entscheid**  
DEK/0103/2020/006

## **COVID-19-Unterstützungsmassnahmen im Sportbereich: Aufteilung der Mittel nach Beitragskategorien**

Mit RRB Nr. 203 vom 3. April 2020 hat der Regierungsrat kantonale Massnahmen zur Abfederung der wirtschaftlichen Folgen festgelegt. Für die Massnahmen im Kultur- und Sportbereich wurde vom Regierungsrat ein zusätzlicher Betrag von insgesamt 5 Mio. Franken zulasten des Lotteriefonds bewilligt. Damit soll eine nachhaltige Schädigung der Thurgauer Kultur- und Sportlandschaft infolge der Coronavirus-Pandemie verhindert werden.

Mit DEK-Entscheid vom 17. April 2020 betreffend Richtlinien zum Vollzug von COVID-19-Unterstützungsmassnahmen im Kultur- und Sportbereich wurden die sportspezifischen Kriterien für die Vergabe von Unterstützungsbeiträgen definiert. Mit diesem Entscheid werden die Maximalbeträge in den verschiedenen Beitragskategorien festgelegt.

### **Entscheid:**

1. Den Thurgauer Sportverbänden wird ein einmaliger zusätzlicher Verbandsbeitrag in der Höhe von insgesamt Fr. 500'000.-- ausbezahlt. Mindestens drei Viertel des jeweiligen zusätzlichen Verbandsbeitrags muss an die einzelnen Vereine weitergegeben werden. Diesbezüglich ist dem Sportamt Rechenschaft abzulegen.
2. Thurgauer Leistungssportlerinnen und -sportler, die über eine aktuell gültige Swiss Olympic-Card verfügen, erhalten einen einmaligen Geldbetrag als Ausfallentschädigung für entgangene Erfolgsbeiträge. Insgesamt werden dafür maximal Fr. 200'000.-- aufgewendet.
3. Sportvereine, Sportverbände oder andere im Kanton Thurgau tätige Nonprofit-Organisationen haben die Möglichkeit, seit Anfang April 2020 Gesuche beim Sportamt einzureichen. Diese werden gemäss den Kriterien in den "Richtlinien zum Vollzug von COVID-19-Unterstützungsmassnahmen im Kultur- und Sportbereich" (DEK-Entscheid vom 17. April 2020) beurteilt. Insgesamt betragen diese Unterstützungsbeiträge maximal Fr. 500'000.--.

2/2

4. Mitteilung an:

Zustellung intern (elektronisch, durch DEK)

- Departement für Erziehung und Kultur
- Sportamt
- Finanzverwaltung
- Finanzkontrolle

Departement für Erziehung und Kultur  
Die Departementschefin



Monika Knill